

**UdSSR**  
(und andere Staaten)



**Mörser**



1. **Ergänzungsblatt** zu „160 mm Mörser M-1953“  
in Folge 20

**M-1953 bzw. M-160**

## 160 mm Mörser

**Erkennungsmerkmale:** Überschwerner Mörser auf zweirädriger Einachslafette. Langes Rohr mit Hinterladermechanik. Aufsteckbare Protzöse an der Rohrmündung. Zwei Ausgleichzylinder am hinteren Rohrteil. Abfeuerung mittels Abzugsleine. Kreisrunde Bodenplatte mit starken, unregelmäßigen Verstärkungsrippen. Höhen- und Seitenrichtmaschine an der linken Seite.

**Anmerkung:** Nachfolgemodell des 160 mm Mörser M-1943 mit größerer Reichweite, längerem Rohr und verbesserter Bodenplatte; wurde erstmals anlässlich der November-Parade 1953 in Moskau gezeigt. Der 160 mm Mörser wurde an arabische Staaten geliefert. Israel baute erbeutete Exemplare zum Pz-Mörser auf Sherman-Pz-Fahrgestell um.



M-1943

**MASS- UND LEISTUNGSANGABEN:**

**160 mm Mörser M-1953**

---

<b>Kaliber:</b>	160 mm
<b>Kaliberlänge:</b>	28,5
<b>Länge in Fahrstellung:</b>	4,86 m
<b>Rohrlänge:</b>	4,55 m
<b>Gewicht</b>	
<b>in Fahrstellung:</b>	1470 kg
<b>in Feuerstellung:</b>	1300 kg
<b>Breite:</b>	2,03 m
<b>Höhe:</b>	1,69 m
<b>Spurweite:</b>	1,75 m
<b>Bodenfreiheit:</b>	360 mm
<b>Reifengröße:</b>	6,50 x 20
<b>Höhenrichtfeld:</b>	+ 50° bis 80°
<b>Seitenrichtfeld:</b>	24°
<b>Kadenz:</b>	2–3 Schuß/min
<b>Geschoßgewicht:</b>	41,5 kg
<b>V<sub>0</sub>:</b>	345 m/sec.
<b>Mindestschußweite:</b>	750 m
<b>Höchstschußweite:</b>	8040 m
<b>Bedienung:</b>	7 Mann

